

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

## BIO / FILMOGRAFIE

- 16.09 1963 geboren in Mannheim
- 1985 - 1987 Ausbildung zum Fotografen am Lette - Verein, Berlin
- seit 1987 freiberuflicher Fotograf
- seit 1992 Kameramann bei Kurzfilmen, Industrie-, Dokumentar-, inszenierten Filmen
- 1993 - 1996 Postgraduierten Studiengang an der Kunsthochschule für Medien/Köln,  
Fachbereich: Film & Fernsehen, Diplom in Audiovisuellen Medien.
- 1998 **Förderpreis** der Landesregierung NRW der Gruppe für Filmregisseure,  
Bühnenbildner und Kameraleute
- 2000 **Arbeitsstipendium** für Künstler des Landes NRW
- 2000 - 2005 Lehraufträge an der Humboldt-Universität /  
FilmAnalyse im Dokumentar- und Ethnografischen Film
- 2002 Konzeption und Realisation der audiovisuellen Medien / Neues Museum  
der Gedenkstätte Sachsenhausen
- 2005 - Lehraufträge an der Universität der Künste / Berlin
- 2006 - Lehraufträge an der Kunstakademie / Düsseldorf
- 2007/08 Lehrauftrag an der FH Dessau (Bauhaus)

lebt in Berlin und Köln

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

## FILMOGRAPHIE (Regie und Kamera)

- 2010      **ME, MYSELF AND I IN THE AGE OF DOWNLOAD** - experimenteller Kurzfilm  
            HDCAM, Farbe, 4:14  
ME, MYSELF AND I IN THE AGE OF DOWNLOAD setzt sich auf unterhaltsame Weise mit dem Phänomen des digitalen Kopierens und der Downloads aus dem Internet auseinander.  
            2010 European Media Art Festival, Osnabrück  
            2010 6. MIT European Short Film Festival, Boston/USA
- 2009      **SHOOTING LOCATIONS** - experimenteller Kurzfilm  
            HDCAM, Farbe, 8:00  
SHOOTING LOCATIONS untersucht die Grenze zwischen Krieg, Krieg spielen und der Verwischungen der Wahrnehmung von Realität und Fiktion. Die Verbindung aus bei Youtube "gefundenen" Tonaufnahmen aus England, Hongkong und Afghanistan mit Aufnahmen einer Landvilla, eines Hochhauses und von Townhouses irritieren.  
            2009 London International Documentary Filmfestival  
            2009 5. MIT European Short Film Festival, Boston/USA  
            2009 European Media Art Festival, Osnabrück  
            2009 Galerie Hunchentoot, Berlin ( 3 Channel Installation )  
            2009 25 FPS Int. Experimental Film and Video Festival, Zagreb  
            2009 Silhouette-Short Film Festival, Paris  
            2009 Milano Int. Filmfestival, Italy  
            2009 Galerie Kasten, Mannheim ( 3 Channel Installation )  
            2009 Video Dumbo, Video Art Festival, Brooklyn, NYC  
            2009 Document Art, Neubrandenburg  
            2009 Galerie MeinBlau, Berlin ( 3 Channel Installation )  
            2009 Int. Film Festival Turin, Italien  
            2009 Int. Kurz Film Festival Aguilar, Spanien  
            2010 Clermont-Ferrand Short Film Festival, Market  
            2010 Images Festival, Toronto, Canada  
            2010 Documenta Madrid 10
- 2008      **SCHATTENWELTEN** - Essay über Schatten  
            HDCam, Farbe, 25 Minuten  
            gefördert vom  
            Filmbüro Bremen  
            Medienboard Brandenburg  
            Filmstiftung NRW  
SCHATTENWELTEN ist ein Filmessay über Schatten. Anekdoten und Erzählungen der letzten 3000 Jahre aus der Mythologie, der Philosophie und den Naturwissenschaften zeigen den Wandel der Weltbilder und der menschlichen Wahrnehmung auf.  
            2008 Internationales Filmvestival Jihlava, CZ

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

2008 Videoinflussi, Internationales Videofestival, Volcano, It.  
2009 Ambulart/Ecuador, Mexiko, Deutschland  
2009 European Short Film Festival, MIT, Boston/USA  
2009 16th Open Eyes Festival, Marburg  
2009 Galerie Kasten, Mannheim  
2009 Souvenirs from Earth, European Art TV Channel  
2009 Plan 9, Int. Experimental Filmfestival, Prag  
"Prädikat Wertvoll" der FBW

2007

## **BACKYARD**

dokumentarischer Experimentalfilm, DigiBeta, 26:30 Minuten, Farbe  
Das Geschehen auf der Rückseite eines Hotels. Einige Tage lang beobachtete ich dieses Treiben, das so unterschiedlich die Bewegungen, so unterschiedlich die Räume und unvorhersehbar die Akteure waren doch ein Ganzes ergab.

Die filmische Form der Beobachtung hat viele Varianten: die ethnografische, voyeuristische, dokumentarische. Dieser Film erinnert an die Aufnahmen von Überwachungskameras.

2008 Filmfestival Rencontres Internationales Paris/Berlin  
2008 Cinema Du Reel/Videotheque, Paris

1996/2006

## **DELIGHT'S HOT SPA**

dokumentarischer Kurzfilm, DigiBeta, 16 Minuten, Farbe  
Delight's Hot Spa liegt in der Nähe des Death Valley in Californien ca. 50 Miles vom nächsten Supermarkt entfernt. Um die 20 Personen leben dort im Sommer. Im Winter können es bis zu 3000 werden. Dieser Film portraitiert vier Personen und die Landschaft in Fragmenten - ohne grosse Erklärungen. Eindrücke der "amerikanische Seele", die sich zu einem Bild des "american way of life" aneinanderreihen.

2000

## **DIE GRENZE**

Experimenteller Kurzfilm, DigiBeta, 13 Minuten, s/w  
Der "Todesstreifen" um West-Berlin wurde zwischen 1961 und 1989 alle vier Jahre von den Grenztruppen fotografisch erfasst. Dieser Film besteht aus ca. 700 Aufnahmen der letzten Serie von 1988/89. Die spröde Montage, die kontrastierende Tonebene, die das Zählen der Bilder bei den Aufnahmen fragmentarisch enthält unterstützen die entrückte Stimmung der Bilder vom Grenzstreifen und lassen die erdrückende, absurde Tatsache dieser Grenze nachvollziehbar werden.

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf  
2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund

1999

## **DIE VERSCHWUNDENE GRENZE**

Dokumenarisches Essay, ZDF, DigiBeta, 81 Minuten  
Eine faszinierende Erkundung des ehemaligen Todesstreifen um das frühere West-Berlin. Woran erinnern sich die Menschen, die dort leben? Geschichten...

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

von der Torte für den Kindergeburtstag am 13. August 1961. ... von den Küssen am Brandenburger Tor. ... vom Ballspielen über die Grenze hinweg ...und viele mehr. Aus vormals geheimen Dokumenten der NVA, privaten Fotos und Filmaufnahmen; Geschichten und Anekdoten von Anwohnern der Ost- und Westseite der Grenze entsteht ein vielschichtiges Bild des ehemals perfektsten Grenzsicherungssystems der Welt und dessen Auswirkungen auf den Alltag der Menschen. Die Erzählungen der Zeitzeugen stehen sich unkommentiert gegenüber und lassen diese Epoche der deutschen Geschichte auf eindringliche, kurzweilige und ungewöhnliche Weise wieder lebendig werden.

1999 TV-AUSSTRAHLUNG / KLEINES FERNSEHSPIEL - ZDF

( Sehbeteiligung : 6,9 % )

2000 Filmfestival Poel

2000 IDFA/Amsterdam - Market

2001 **Erster Preis/Beste Film/Asolo Art Film Festival-Italien**

2001 Filmfestival Rencontres Internationales Paris / Berlin

2001 TV-AUSSTRAHLUNG / ZDF und 3 SAT

( Sehbeteiligung ZDF : 9,4 % )

2001 Sammlung Neuer Berliner Kunstverein

2001 Maremma Doc Filmfestival / Italien

2003 IDENTITÀ-Symposium Goethe Institut Rom

2004 Sammlung Bundesfilmarchiv / Berlin

2004 Goethe Institut Jekaterinburg /RU

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

**1997**

## **JOHN E. LOSKOT - THE LOST HERO**

abendfüllender Dokumentarfilm; Coregie : Th. Arnold; Coprod.: WDR  
Hi-8 / Digital Beta, Farbe, 64 Minuten

John E. Loskot verschwindet im Sommer 1983. 50 Kilometer entfernt von der nächsten menschlichen Behausung steht heute noch sein verlassener Wohnwagen, den er mit seiner Frau bewohnte. Seine Vision war es, die Wüste urbar zu machen und dort autark zu leben. Über 3000 Fragmente von Scheck- und Kreditkartenbelegen, Fotos und Briefen, die aus der Zeit zwischen 1944 und 1993 stammten lagen auf dem sandigen Boden. Interviews und Informationen ergänzen und widersprechen sich, ergeben einem Eindruck dieses Lebens und des American Dream. Er baute Gewächshäuser, benutzte Solarenergie, und schürfte nach Gold. Seine Frau stirbt 1978. Er schreibt ein Buch. Betankt angeblich Ufos. 1981 entwirft er Pläne für den "Mildred L. Loskot Meteorite Memorial Park". Sein Verschwinden bleibt rätselhaft.

gefördert von der Kulturellen Filmförderung des Landes NRW

1997 Duisburger Filmwoche

1998 Videonale Bonn

1998 Sammlung Neuer Berliner Kunstverein

1998 Filmhaus Köln

1999 Fernsehausstrahlung im WDR, 3Sat sowie NDR

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

**1996**

## **DIE DUNKLEN LICHTER** - Essay über künstliches Licht

16mm, Farbe, 14 Minuten

Geschichten um das künstliche Licht aus drei Jahrhunderten, die anekdotisch die Weltbilder der jeweiligen Epoche aufscheinen lassen. Die Worte, Töne und Bilder folgen jeweils einer eigenen - inneren - Kausalität und sind miteinander verwoben, wirken jedoch so losgelöst voneinander, wie die Erscheinung "Licht" selbst, wenn man sich anschickt sie zu verstehen. Strassen, Unterführungen, Wohn- und Industriegebiete, die man nicht beachtet geben in ihren nächtlichen Schatten und Reflexionen mehr Geschichten preisgeben, als am Tage. Ein Nachklang auf die Zeit des Zelluloidfilms. Realität als Filmkulisse.

Eine eigenwillige Welt aus Erzählungen, Klängen und Bildfolgen.

**Prädikat: wertvoll** (FBW)

1997 Int. Kurzfilmtage Oberhausen; Dt. Wettbewerb

1997 Int. Filmfestival Locarno / Pardi di Domani

1997 Int. Filmfest Mexiko City

1997 Dokumentarfilmfestival Leipzig

1997 Filmfestival Braunschweig

1997 Int. Independent Film Festival Barcelona

1997 Film+Videofestival Kassel

1999 Int. Filmfestival Torino / Italien

2000 Film und Fotografie im Dialog; Int. Ausstellung-Wiesbaden

2000 **Preisträger / Architektur & Film Filmfestival Regensburg**

2000 International Festival for Architecture and Film/Florenz-Ital.

2001 Rencontres Internationales Paris/Berlin

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

**1995**

## **MARITA** - Transsexualität

Dokumentarfilm, 16mm, s/w, 8:30 Minuten

Die Interviewauszüge über die erste grosse Liebe, das Erwachsenwerden und „das erste Mal“ zeigen dieses Zwischenwesen : ein Mensch mit nachvollziehbaren Hoffnungen und Ängsten. Die Form des close-ups baut auf die Erwartungshaltung und bringt dadurch die Vorurteile und Klischees zum Vorschein.

1995 Filmfest Hamburg

1995 Filmfest Bielefeldt

1995 Int. Film- und Videofestival Luzern, Wettbewerb

1995 Freiburger Videofestival ( experimentelle Videoversion )

1995 Videofestival Kassel ( experimentelle Videoversion )

1998 TV-Ausstrahlung: Kanal 4

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund

**1995**

## **ÜBER DAS MODERNE LEBEN**

experimenteller Dokumentarfilm, Hi-8 / Betacam SP, 15 Min.

Ein Pilotprojekt der lokalen Polizei zur Videoüberwachung in Levallois-Perret, einem Stadtteil von Paris. Es kommen nur Befürworter dieses Systems zu Wort.

# filmisches Berlin

K o n z e p t i o n u n d R e a l i s a t i o n v o n B i l d w e l t e n

T H O M A S K U T S C H K E R

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

Am Ende werden die Allmachtsfantasie, die restriktiven Normen und Werte deutlich formuliert.

1996 Int. Kurzfilmtage Oberhausen; Dt. Wettbewerb

1996 Videonale Bonn

1996 Film+Videofestival Kassel

1997 TV-Ausstrahlung: Almanarc-Art on TV / Amsterdam

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund

**1993**

## **PROJEKT BELLEVILLE** ( Fertigstellung ) ; Coregie: Mathias Briechle

Dokumentarfilm ( OMU ), 16mm, s/w, 6:40 Min

Paris , das alte, romantische, verkommene " Belleville" weicht postmodernen Sozialbauten. Einige wenige Interviews aus dem OFF spiegeln Meinungen von Anwohnern wieder, ihren alltäglichen Rassismus, ihre Wahrnehmung der Veränderungen. Die Menschen okkupieren den " neuen " Stadtteil wieder.

1995 in die Sammlung "Vidéotheque de Paris" aufgenommen

1995 Festival Milieu du Monde / Paris

2004 Festival Architecture et Cinema / Toulouse, Frankreich

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

**1992**

## **ICH WOLLTE EINFACH NUR DIESES FOTO HABEN**

experimenteller Dokumentarfilm, Betacam SP, 26:00 Minuten

Der Fotograf Olaf Wyludda wird in Kroatien bei dem Versuch die Tötung einer alten Frau und eines kleinen Jungen zu fotografieren durch eine Granatsalve verwundet bevor er die Kamera auslösen kann. Zwischen der Besessenheit dieses Foto zu bekommen, die ihn alles vergessen ließ und der Betroffenheit von den Kriegserlebnissen entsteht dieses nicht gemachte Bild durch seine Erzählungen in den Köpfen der Zuhörer.

1993 **Preisträger des Freiburger Videofestivals**

1994 Eröffnungsfilm des Kasseler Film- und Videofestestes

1994 TV-Ausstrahlung: WDR-Experimente

1994 Osnabrück - Tage des Unabhängigen Films

1994 Videonale Bonn

1999 Sammlung des Neuer Berliner Kunstverein

2002 blind dates / hardware-Symposium

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund

**1992**

## **OHNE TITEL**

Experimentalfilm, VHS/Betacam SP, 2 Minuten

2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund

**1992**

## **ROJO Y VERDE**

Clip, SVHS/BetacamSP, 2:30 Minuten

# filmisches Berlin

Konzeption und Realisation von Bildwelten

THOMAS KUTSCHKER

Kurfürstenstrasse 6  
50678 Köln

www.filmischesBerlin.de  
mobil : 0178-2929390

Pohlstr. 26  
10785 Berlin

- 1991      **DAS SPIEL DER BLUMEN**  
            Fiction;1 Zoll Video, s/w, 8 Minuten
- 1988      **Dear T. in B.**  
            Experimentalfilm, VHS/Betacam, 10 Minuten  
            1988 Lobende Erwähnung / Wettbewerb Jugend und Video  
            2006 IMAI-Archiv, Inter Media Art Institut, Düsseldorf

## VIDEO ARBEITEN

### MOVING WORLD IMAGES [ M-W-I ]

001	THE MOON	18:00	2000
002	ST. PETER, VATICAN	36:00	2001
003	THE COLOSSEUM, ROME	32:00	2002
004	ORANGE CLOUDS	35:00	2002
005	THE SPANISH STEPS, ROME	32:15	2003
006	BEACH WITH BOATS	25:00	2003
007	SAGRADA FAMILY, BARCELONE	24:30	2004
008	CHECKPOINT CHARLY, BERLIN	30:30	2004
009	THE REICHSTAG, BERLIN	35:00	2004
	2007 Videoarchiv Dt. Künstlerbund		
010	THE BRANDENBURG GATE, BERLIN	39:40	2005
011	THE DOME, COLOGNE	34:00	2005
012	THE EIFFEL TOWER, PARIS	39:00	2006

### UNIDENTIFIED MOVING OBJECTS [ UMOs ]

001	[ WINDOW ]	11:00	2005
002	[ WALL ]	3:30	2006
003	[ CANDLE ]	7:30	2006
004	[ TUNNEL ]	34:00	2006